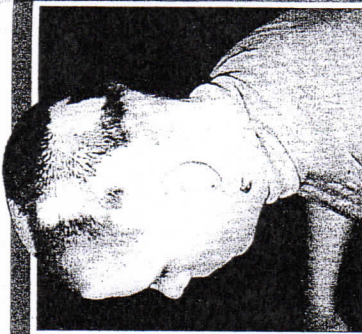


Alpträum Glatze: „Ein indischer Haare wieder

Sie war zehn Jahre alt, als das Grauen begann: Büschelweise verlor sie ihre schönen, langen Haare. „Kreisrunder Haarausfall“, sagte der Arzt. „In ein paar Wochen ist das vorbei.“



Jahrrelang trug Yvonne diese Ganzhaar-Perücke um...



„Ihre Glatze zu verstecken: Vor 5 Jahren begann der Haarausfall“

Doch nach einem Jahr hatte Yvonne Becherer eine Glatze. Sie lief mit ihrer Mutter von Arzt zu Arzt, versuchte es mit Zinksalbe, Kortison, Brennnessel-Öl. Es juckte nur fürchterlich, Yvonne kratzte

YVONNE (15): Arzt ließ meine wachsen“

sich die Kopfhaut blutig. „Keiner konnte mir helfen“, erinnert sich die junge Augsburgerin. In einem Alter, in dem Mädchen ihre ersten Freunde haben, mußte Yvonne eine Ganzhaarperücke tragen. „Ich schlug vor Verzweiflung meine Mitschüler, war frech zu meinen Eltern, quälte meine Schwester, hockte nur noch vorm Fernseher – und stopfte Schokolade und Pizza in mich hinein.“ Ihr Gewicht schnellte von 30 auf 62 Kilo hoch. „Ich haßte mich, die Perücke, mein Leben! Ich ging nicht mehr zum Eislaufen, war bald die schlechteste Schülerin der Klasse.“ Die Eltern Sandra (35) und Dieter (46) Becherer litten mit, gaben für „Wundermittel“ 6000 Mark aus. „Nichts half.“

Bis die Mutter von dem indischen Arzt Trilochan Sidhu in Landsberg hörte. Yvonne: „Er begrüßte mich mit den Worten: Mein Mädchen, du wirst deine Haare wieder bekommen.“ Er schmierte eine dicke Schicht überleuchtender, brauner Paste auf ihren Kopf. „Es stank wie Schweinegülle, aber auf meiner Kopfhaut kribbelte und juckte es. Nach zwei Stunden rubbelte er die Pampe ab.“ Zu Hause mußte Yvonne diese Prozedur täglich wiederholen, die Kopfhaut mit Spezial-Shampoo waschen.

Trilochan Sidhu (61) über sein Mittel: „Ich hatte entdeckt, daß Insektenlarven, die auf eine spezielle Pilzsorte angesetzt wurden, eine haarwuchsfördernde Substanz erzeugen. Diese mische ich mit Vitaminen und Kräutern.“

Das Wunder geschah: Nach knapp einer Woche wuchs zarter Flaum auf der Glatze. Inzwischen sind die Haare dicker und kräftiger als zuvor nachgewachsen. Kostenpunkt: Gut 2000 Mark. Yvonne, heute 15: „Als ich die Perücke wegwerfen konnte, war das für mich wie ein zweiter Geburtstag.“

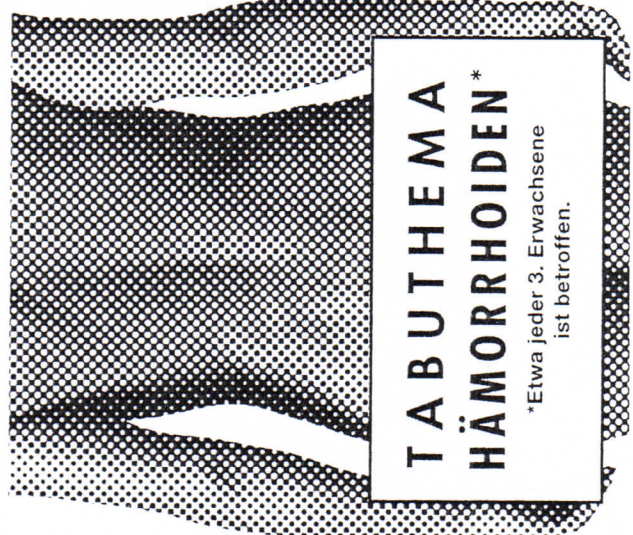
Glückliche Yvonne: Der Indianer Trilochan Sidhu ließ ihre Haare wieder wachsen



Frau Klara Unter uns Frauen

Spielt ihr Mann die beleidigte Leberwurst? Vielleicht haben Sie ihn – unbewußt – gekränkt? Denn es gibt Sätze, die ein Mann gar nicht gern hört. Weil er sie leicht in den falschen Hals kriegt: „Nicht jetzt, in habe Kopfschmerzen!“ Er denkt: Immer diese faulen Ausreden. Soll sie doch ehrlich sagen, daß sie lieber mit Arnold Schwarzenegger schmusen würde... „Ich habe nichts anzuziehen!“ Das kriege ich nicht in den Kerl, sieht sie das nicht? „Du bist genauso wie dein Vater!“ Ja, wie soll ich das denn verstehen? Ist das nun ein Kompliment oder eine Beleidigung? „Nie hilfst du mir im Haushalt!“ Auch wieder so ein ver-schwommener Vorwurf. Habe ich nicht erst kürzlich den Müllleimer runtergebracht? Kann sie nicht sagen, was ich tun soll? „Woran denkst du gerade?“ Was soll ich denn darauf wohl antworten? Et-wa, daß mir

Was Männer gar nicht vernünftig hören



T A B U T H E M A H Ä M O R R H O I D E N *

*Etwa jeder 3. Erwachsene ist betroffen.

Hilfe für die schweigende Mehrheit.

Hämorrhoiden sind eine weitverbreitete Zivilisationskrankheit. Leider treten sie nur wenige Menschen darüber zu sprechen – so mit ihrem Arzt oder Apotheker. Dies ist falsch, denn frühzeitig ernst genommen, läßt sich vieles dagegen tun.

Mastu® S Salbe lindert Schmerzen, Jucken und Brennen, verringert Nässen und Blutungen und hemmt Entzündungen. Bei stärkeren oder tiefer liegenden Beschwerden sind Mastu® S forte Zäpfchen zu empfehlen.

Rezeptfrei in Ihrer Apotheke.



Mastu® S forte

10 Zäpfchen N1